



Medium Unternehmeredition

Thema Wiss. Untersuchung:
Die ältesten Familienunternehmen in Deutschland

Ausgabe 6. Juni 2019

unternehmeredition.de

— Know-how für den Mittelstand

Die ältesten Familienunternehmen Deutschlands

Neun der langlebigsten Unternehmen sind seit mehr als 400 Jahren in Familienhand



Foto der Familie Dresler: Sie prägten als eine Generation das älteste Familienunternehmen Deutschlands (Gründungsjahr 1502). Heute heißt es The Coatinc Company. © The Coatinc Company Holding GmbH

Die Stiftung Familienunternehmen hat erstmals die Liste „Die ältesten Familienunternehmen Deutschlands“ vorgelegt. Die ältesten Familienunternehmen, die sich am längsten im Besitz einer einzigen Familie befinden und durchgängig wirtschaftsaktiv waren, sind demnach die 1502 gegründete The Coatinc Company Holding GmbH aus Siegen, die William Prym Holding GmbH (1530) aus Stolberg sowie die Freiherr von Poschinger Glasmanufaktur e. K. (1568) aus Frauenau. Neun der ältesten deutschen Familienunternehmen sind bereits seit mehr als 400 Jahren in Familienhand.

Basis der umfangreichen Datenerhebung sind einschlägige Datenbanken, öffentlich zugängliche Quellen, Firmenchroniken sowie die Studienreihe „Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Familienunternehmen“, die im Auftrag der Stiftung Familienunternehmen erstellt wird. Im „Haus des Familienunternehmens“, ihrem Standort in Berlin, unterhält die Stiftung die größte Sammlung an Chroniken von Familienunternehmen in Deutschland.



Familienunternehmen bei Industriestrategie nicht vernachlässigen

„Die Erhebung zeigt eindrucksvoll, dass Familienunternehmen von jeher ein untrennbarer Teil unserer Gesellschaft sind. Sie sind im Grunde die Urform des Wirtschaftens überhaupt“, resümiert Stefan Heidbreder, Geschäftsführer der Stiftung Familienunternehmen. „Eine nationale oder europäische Industriestrategie sollte deswegen weder einseitig auf sogenannte nationale Champions und anonyme Großkonzerne ausgerichtet sein, noch darf sie unsere von Familienunternehmen geprägte Unternehmenslandschaft vernachlässigen“, fordert Heidbreder.

Im Falle von The Coatinc Company führte der Generationenwechsel von Klaus auf Paul Niederstein in Verbindung mit einem Buchprojekt zu einer intensiven Beschäftigung mit der Familiengeschichte. Historische Recherchen der Eigner zeigen, dass die Vorfahren bereits 1502 eine Stahlschmiede in Siegen betrieben haben. Auch heute noch bestimmt Stahl das Geschäftsmodell der Unternehmensgruppe.

Die Geschichte der ältesten Familienunternehmen ist reich an spannenden Wendungen und Anekdoten. Die Kupfermeisterfamilie Prym zog im 30-Jährigen Krieg von Aachen nach Stolberg, als ihr wegen ihrer protestantischen Konfession das Zunftrecht entzogen wurde. Noch heute hat das Unternehmen dort seinen Hauptsitz.

Die ältesten Familienunternehmen bewahren nicht nur ihre Traditionen, sondern gehen auch mit der Zeit. Das Familienunternehmen Merck, das aus einer kleinen Apotheke in Darmstadt hervorging, ist heute ein führender Hersteller von Arzneimitteln, Life-Science-Produkten und Performance Materials. Die Glockengießerei Rincker GmbH wendet 3D-Drucktechnik zur Herstellung von Kleinserien und Prototypen an. Die einstige Gießhütte Siedle ist ein führender Hersteller von Gebäudekommunikation. Der Walzenhersteller Felix Böttcher kommt ursprünglich aus dem Lederhandwerk. „Die stetige Fortentwicklung ist gelebte Praxis in Familienunternehmen“, würdigt Heidbreder.